



Der JV Nürtingen wurde mit den Jungen und den Mädchen jeweils Bezirks- und Südwürttembergischer Mannschaftsmeister der Altersklasse U 12. In den Aufgebotslisten standen (hinten, von links): Sina Kirchmaier, Zoe Rausch, Marie Elischer, Sarina Kern. Mitte von links: Patricia Szili, Tom Sterr, Nino Bobinac, Niklas Rempel, Lea Geister, Franziska Hänle. Vorne von links: Victor Ruz Lontscharitsch, Jason Wolfer, Alexander Steinhauer, Valentin Hofgärtner. Es fehlt Daniel Pegov. Foto: Hofgärtner

Vierfacherfolg des JVN

Judo: Nürtinger sahen bei U 12-Meisterschaften ab

Der Judoverein Nürtingen beherrscht die Altersklasse U 12 in Südwürttemberg: Am Samstag erkämpften die Jungen und die Mädchen in Kirchheim nach tollen Leistungen jeweils die Titel des Bezirks- und des Südwürttembergischen Mannschaftsmeisters.

Hintergrund des ebenso beeindruckenden wie kuriosen Vierfach-Erfolgs: Für die Südwürttembergischen Meisterschaften Mitte Oktober konnte kein Ausrichter gefunden werden. Deshalb wurde bei der eigentlich als Bezirksmeisterschaft für die Bezirke 3 und 4 angesetzten Veranstaltung entschieden, gleich die Südwürttembergischen Meisterschaften durchzuführen und am Ende aus den vorliegenden Ergebnissen getrennt für die beiden Bezirke die Bezirksmeister zu ermitteln. Da der JVN sowohl bei den Jungen als auch bei den Mädchen die Wettbewerbe gewinnen konnte, gingen die Titel der Südwürttembergischen Meister und der Bezirksmeister (Bezirk 4) an den JVN.

Im Team der Mädchen standen Sarina Kern, Marie Elischer, Patricia Szili, Sina Kirchmaier, Lea Geister, Zoe Rausch und Franziska Hänle. Das Schwergewicht konnte nicht besetzt werden. Trotz dieses Handicaps marschierten die Nürtinger Mädchen zum Titel. Die erste Begegnung endete mit dem knappsten Resultat. Der JC Weingarten wurde dank der besseren Un-

terbewertung mit 2:2/20:15 bezwungen. Mit fünf furiosen Ippon-Siegen wurde der JC Balingen von der Matte geschickt. Im Finale wartete das Sportzentrum Kustusch, das alle Klassen „echt“ besetzen konnte. Die Chancen schienen gering, doch auch diese Aufgabe meisterten die Nürtingerinnen mit Bravour: Mit 4:3 hatte der JVN die Nase vorn.

Die Jungen wollten es ihren Vereinskameradinnen natürlich nachmachen. Gekämpft wurde im vorgepoolten K.-o.-System. Dem Team mit Valentin Hofgärtner, Niklas Rempel, Tom Sterr, Jason Wolfer, Nino Bobinac, Alexander Steinhauer, Daniel Pegov und Victor Ruz Lontscharitsch gelang mit einem 6:1-Sieg über den JC Balingen ein Auftakt nach Maß. Lange Gesichter gab es, als man sich dem SC Kustusch unerwartet und unglücklich mit 3:4 geschlagen geben musste. Als Pool-Zweiter traf der JVN im Halbfinale auf die stark eingeschätzte TSG Reutlingen. Mit einem erneuten 6:1-Kantersieg tankte der JVN neues Selbstvertrauen für das Finale, wo erneut das Sportzentrum Kustusch wartete. Diesmal lief alles nach Plan, die Nürtinger drehten den Spieß um und holten mit 4:3 den Titel.

Als nächste große Aufgabe stehen die Württembergischen Mannschaftsmeisterschaften Mitte November in Backnang auf dem Programm. Der JVN hat sich durch seine Siege in Kirchheim eine hervorragende Ausgangsposition in Form einer günstigen Listenposition geschaffen. hof

Bezirks- und Südwürttembergische Mannschaftsmeisterschaften Jugend U12 am 22.09.2012 in Kirchheim (NTZ 26.09.2012; Gerhard Hofgärtner)